

353216-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Access - Vergabe Fachplanerleistung

OJ S 115/2024 14/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ACCESS e.V.

E-Mail: m.buenck@access-technology.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Access - Vergabe Fachplanerleistung

Beschreibung: Planungsleistungen der Tragwerksplanung, Bauphysik und DGNB-Zertifizierung sowie der Technischen Gebäudeausrüstung für ein neues Forschungszentrum für Luftfahrt-Gusskomponenten im Aero-Park 1 Merzbrück und dessen Einbindung in den Partnerverbund PLCA

Kennung des Verfahrens: 89908dd8-8717-460d-b274-194fbbde2003

Interne Kennung: 06/2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: AERO-Park 1 Aero-Park 1 Merzbrück

Stadt: Würselen - Merzbrück

Postleitzahl: 52146

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 621 848,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YW6HF3Z

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Tragwerksplanung, Bauphysik und DGNB-Zertifizierung
Beschreibung: Planungsleistungen in folgenden Leistungsbildern: Tragwerksplanung, Bauphysik, DGNB-Zertifizierung sowie Technische Gebäudeausrüstung HLSK und ELT
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: siehe stufenweise Beauftragung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: AERO-Park 1 Aero-Park 1 Merzbrück

Stadt: Würselen - Merzbrück

Postleitzahl: 52146

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung: - mit Zuschlag: LPH 1 bis 3 - optional: LPH 4 bis 6 (Tragwerksplanung) bzw. 4 - 9 (Technische Gebäudeausrüstung)

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: "Schaffung eines zentralen Bindeglieds zwischen den Entwicklungszentren im Verbund des Production Launch Center Aviation @NRW."

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignungsanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung Keine

Ausschlussgründe (A) gemäß §§ 123, 124 GWB - Sanktionserklärung Russland (A)

Finanzielle Leistungsfähigkeit (A) - Der Bewerber verpflichtet sich, für den Fall der

Inanspruchnahme durch den Auftraggeber, eine der Höhe und dem Umfang nach

ausreichende Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, auch für reine

Vermögensschäden, spätestens zu Beginn der Leistungserbringung abzuschließen und

während der Dauer des Vertragsverhältnisses aufrecht zu erhalten. Die pauschale

Mindestdeckungssumme beträgt für Vermögensschäden 2,5 Mio. Euro pro Schadensereignis

und Jahr, für Personen- und Sachschäden 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr. -

Bruttogesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit (A und B)

Los 1: Referenzen des Büros: drei Referenzen (LB Tragwerk und Bauphysik (A)) aus den letzten 6,5 Jahren (LPH 6, 2018 bis Q2 2024) (A); BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich 2.500 und kleiner als 5.000 qm, kleiner als 2.500 qm) (B); anrechenbare Kosten gemäß § 50 HOAI brutto (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B), Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017 oder früher (A); LPH 1-6 (A); Projektleitung und Projektstellvertretung: Anrechenbare Kosten gemäß § 50 HOAI der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 6) des Projektleiters bzw. stellvertretenden Projektleiters (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit des Projektleiters bzw. Projektstellvertreters als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 15 Jahre (B), größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre (B), weniger als 10 Jahre (A) Projektleiter oder stellvertretender Projektleiter sind qualifizierte Tragwerksplaner (A) Los 2 und 3: Referenzen des Büros: drei Referenzen (Los 2: LB TGA Anlagengruppen 1-3 sowie 7-9 (A); Los 3: LB TGA Anlagengruppen 4-7 (A)) aus den letzten 6 Jahren (letzte beauftragte und abgeschlossene LPH 2018 bis Q2 2024) (A) Gebäudenutzung: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B), BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich 2.500 und kleiner als 5.000 qm, kleiner als 2.500 qm) (B), anrechenbare Kosten KG 400 brutto (größer/gleich 5 Mio. EUR, größer/gleich 2,5 Mio. EUR und kleiner als 5 Mio. EUR, kleiner als 2,5 Mio. EUR) (B), Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017 oder früher (A); LPH 1-6 (A); weitere LPH (B) Ingenieur Team Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 8 Mio. EUR, größer/gleich 4 Mio. EUR und kleiner als 8 Mio. EUR, kleiner als 4 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 8 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 5 Jahre und kleiner 8 Jahre (B), weniger als 5 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B)) stellvertretender Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 6 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 6 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 3 Jahre und kleiner 5 Jahre (B), weniger als 3 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzepte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/07/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV im Ermessen der Vergabestelle

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Öffnung über den Vergabemarktplatz

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter des Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen (A)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldernische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr.1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs, 1 Nr. 2 GWB. Auch § 99 Abs. 1 Nr. 4 ist vorliegend nicht einschlägig. Danach gelten auch juristische Personen des privaten Rechts als öffentliche Auftraggeber, sofern sie für die Errichtung von Hochschul- oder Verwaltungsgebäuden subventioniert werden. Bei der vorliegenden Vergabe sind große Hallen für Forschung und Entwicklung geplant. Diese Hallen entsprechen indes keinem klassischen Hochschulgebäude, das über Forschungslabore hinaus zu weiten Teilen aus Hörsälen, Unterrichtsräumen, Büros, Lesesälen und Bibliotheken besteht. Der geplante Bürotrakt wiederum kann als Verwaltungsgebäude klassifiziert werden, nimmt aber räumlich nur einen kleinen Teil des Gesamtobjekts ein. In seinem Gesamtcharakter ist das Vergabeobjekt mithin weder Verwaltungsgebäude noch Hochschulgebäude. Hilfsweise wird auf Folgendes hingewiesen: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ACCESS e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Technischen Gebäudeausrüstung HKLS

Beschreibung: Planungsleistungen in folgenden Leistungsbildern: Tragwerksplanung, Bauphysik, DGNB-Zertifizierung sowie Technische Gebäudeausrüstung HLSK und ELT
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: siehe stufenweise Beauftragung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: AERO-Park 1 Aero-Park 1 Merzbrück

Stadt: Würselen - Merzbrück

Postleitzahl: 52146

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung: - mit Zuschlag: LPH 1 bis 3 - optional: LPH 4 bis 6 (Tragwerksplanung) bzw. 4 - 9 (Technische Gebäudeausrüstung)

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: "Schaffung eines zentralen Bindeglieds zwischen den Entwicklungszentren im Verbund des Production Launch Center Aviation @NRW."

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignungsanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung Keine

Ausschlussgründe (A) gemäß §§ 123, 124 GWB - Sanktionserklärung Russland (A)

Finanzielle Leistungsfähigkeit (A) - Der Bewerber verpflichtet sich, für den Fall der

Inanspruchnahme durch den Auftraggeber, eine der Höhe und dem Umfang nach

ausreichende Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, auch für reine

Vermögensschäden, spätestens zu Beginn der Leistungserbringung abzuschließen und

während der Dauer des Vertragsverhältnisses aufrecht zu erhalten. Die pauschale

Mindestdeckungssumme beträgt für Vermögensschäden 2,5 Mio. Euro pro Schadensereignis

und Jahr, für Personen- und Sachschäden 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr. -

Bruttogesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit (A und B)

Los 1: Referenzen des Büros: drei Referenzen (LB Tragwerk und Bauphysik (A)) aus den

letzten 6,5 Jahren (LPH 6, 2018 bis Q2 2024) (A); BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich

2.500 und kleiner als 5.000 qm, kleiner als 2.500 qm) (B); anrechenbare Kosten gemäß § 50

HOAI brutto (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio.

EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B), Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017

oder früher (A); LPH 1-6 (A); Projektleitung und Projektstellvertretung: Anrechenbare Kosten

gemäß § 50 HOAI der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 6) des

Projektleiters bzw. stellvertretenden Projektleiters (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3

Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit des

Projektleiters bzw. Projektstellvertreters als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem

Studium) (größer/gleich 15 Jahre (B), größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre (B),

weniger als 10 Jahre (A) Projektleiter oder stellvertretender Projektleiter sind qualifizierte

Tragwerksplaner (A) Los 2 und 3: Referenzen des Büros: drei Referenzen (Los 2: LB TGA

Anlagengruppen 1-3 sowie 7-9 (A); Los 3: LB TGA Anlagengruppen 4-7 (A)) aus den letzten 6

Jahren (letzte beauftragte und abgeschlossene LPH 2018 bis Q2 2024) (A) Gebäudenutzung:

Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und

Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine

vgl. Nutzung (B), BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich 2.500 und kleiner als 5.000 qm, kleiner als 2.500 qm) (B), anrechenbare Kosten KG 400 brutto (größer/gleich 5 Mio. EUR, größer/gleich 2,5 Mio. EUR und kleiner als 5 Mio. EUR, kleiner als 2,5 Mio. EUR) (B), Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017 oder früher (A); LPH 1-6 (A); weitere LPH (B) Ingenieur Team Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 8 Mio. EUR, größer/gleich 4 Mio. EUR und kleiner als 8 Mio. EUR, kleiner als 4 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 8 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 5 Jahre und kleiner 8 Jahre (B), weniger als 5 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B)) stellvertretender Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 6 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 6 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 3 Jahre und kleiner 5 Jahre (B), weniger als 3 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzepte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/07/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV im Ermessen der Vergabestelle

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Öffnung über den Vergabemarktplatz

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter des Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen (A)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldernische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Auch § 99 Abs. 1 Nr. 4 ist vorliegend nicht einschlägig. Danach gelten auch juristische Personen des privaten Rechts als öffentliche Auftraggeber, sofern sie für die Errichtung von Hochschul- oder Verwaltungsgebäuden subventioniert werden. Bei der vorliegenden Vergabe sind große Hallen für Forschung und Entwicklung geplant. Diese Hallen entsprechen indes keinem klassischen Hochschulgebäude, das über Forschungslabore hinaus zu weiten Teilen aus Hörsälen, Unterrichtsräumen, Büros, Lesesälen und Bibliotheken besteht. Der geplante Bürotrakt wiederum kann als Verwaltungsgebäude klassifiziert werden, nimmt aber räumlich nur einen kleinen Teil des Gesamtobjekts ein. In seinem Gesamtcharakter ist das Vergabeobjekt mithin weder Verwaltungsgebäude noch Hochschulgebäude. Hilfsweise wird auf Folgendes hingewiesen: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10

Tagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ACCESS e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Technischen Gebäudeausrüstung ELT

Beschreibung: Planungsleistungen in folgenden Leistungsbildern: Tragwerksplanung, Bauphysik, DGNB-Zertifizierung sowie Technische Gebäudeausrüstung HLSK und ELT
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: siehe stufenweise Beauftragung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: AERO-Park 1 Aero-Park 1 Merzbrück

Stadt: Würselen - Merzbrück

Postleitzahl: 52146

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung: - mit Zuschlag: LPH 1 bis 3 - optional: LPH 4 bis 6 (Tragwerksplanung) bzw. 4 - 9 (Technische Gebäudeausrüstung)

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: "Schaffung eines zentralen Bindeglieds zwischen den Entwicklungszentren im Verbund des Production Launch Center Aviation @NRW."

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignungsanforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung Keine

Ausschlussgründe (A) gemäß §§ 123, 124 GWB - Sanktionserklärung Russland (A)

Finanzielle Leistungsfähigkeit (A) - Der Bewerber verpflichtet sich, für den Fall der

Inanspruchnahme durch den Auftraggeber, eine der Höhe und dem Umfang nach

ausreichende Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden, auch für reine

Vermögensschäden, spätestens zu Beginn der Leistungserbringung abzuschließen und

während der Dauer des Vertragsverhältnisses aufrecht zu erhalten. Die pauschale

Mindestdeckungssumme beträgt für Vermögensschäden 2,5 Mio. Euro pro Schadensereignis

und Jahr, für Personen- und Sachschäden 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr. -

Bruttogesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre Technische Leistungsfähigkeit (A und B)

Los 1: Referenzen des Büros: drei Referenzen (LB Tragwerk und Bauphysik (A)) aus den

letzten 6,5 Jahren (LPH 6, 2018 bis Q2 2024) (A); BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich

2.500 und kleiner als 5.000 qm, kleiner als 2.500 qm) (B); anrechenbare Kosten gemäß § 50

HOAI brutto (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio.

EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B), Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017

oder früher (A); LPH 1-6 (A); Projektleitung und Projektstellvertretung: Anrechenbare Kosten

gemäß § 50 HOAI der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 6) des

Projektleiters bzw. stellvertretenden Projektleiters (größer/gleich 7,5 Mio. EUR, größer/gleich 3

Mio. EUR und kleiner als 7,5 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit des

Projektleiters bzw. Projektstellvertreters als Planer (Berufsstart nach abgeschlossenem

Studium) (größer/gleich 15 Jahre (B), größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre (B),

weniger als 10 Jahre (A) Projektleiter oder stellvertretender Projektleiter sind qualifizierte

Tragwerksplaner (A) Los 2 und 3: Referenzen des Büros: drei Referenzen (Los 2: LB TGA

Anlagengruppen 1-3 sowie 7-9 (A); Los 3: LB TGA Anlagengruppen 4-7 (A)) aus den letzten 6

Jahren (letzte beauftragte und abgeschlossene LPH 2018 bis Q2 2024) (A) Gebäudenutzung:

Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und

Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine

vgl. Nutzung (B), BGF (größer/gleich 5.000 qm, größer/gleich 2.500 und kleiner als 5.000 qm,

kleiner als 2.500 qm) (B), anrechenbare Kosten KG 400 brutto (größer/gleich 5 Mio. EUR,

größer/gleich 2,5 Mio. EUR und kleiner als 5 Mio. EUR, kleiner als 2,5 Mio. EUR) (B),

Zeitraum (2022-Q2 2024, 2020-2021, 2018-2019) (B), 2017 oder früher (A); LPH 1-6 (A);

weitere LPH (B) Ingenieur Team Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der letzten

drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 8 Mio. EUR, größer/gleich 4

Mio. EUR und kleiner als 8 Mio. EUR, kleiner als 4 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer

(Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 8

Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 5 Jahre und kleiner 8 Jahre (B), weniger als

5 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-

/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und

Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine

vgl. Nutzung (B)) stellvertretender Projektleiter: Anrechenbare Kosten KG 400 brutto der

letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) (größer/gleich 6 Mio. EUR, größer

/gleich 3 Mio. EUR und kleiner als 6 Mio. EUR, kleiner als 3 Mio. EUR) (B); Tätigkeit als Planer

(Berufsstart nach abgeschlossenem Studium) (größer/gleich 10 Jahre (B), größer/gleich 5

Jahre und weniger als 10 Jahre (B), größer/gleich 3 Jahre und kleiner 5 Jahre (B), weniger als 3 Jahre (A); Referenzen zu vgl. Gebäuden (LPH 3 - 8, abgeschlossen: Forschungs-/Entwicklungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz oder Verwaltungs- und Produktionsgebäude (Industriehalle mit Produktionsmaschinen), Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung (B))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzepte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6HF3Z>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/07/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV im Ermessen der Vergabestelle

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Elektronische Öffnung über den Vergabemarktplatz

Eröffnungstermin — Beschreibung: Vertreter des Access e.V.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Erfüllung der Eignungsanforderungen (A)
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldernische Haftung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle ist der Auffassung, dass es sich bei der Vergabe nicht um einen öffentlichen Auftrag nach § 99 Abs. 1 GWB handelt. Die Vergabestelle ist weder öffentliche Auftraggeberin im Sinne von § 99 Nr. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) noch im Sinne von § 99 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Auch § 99 Abs. 1 Nr. 4 ist vorliegend nicht einschlägig. Danach gelten auch juristische Personen des privaten Rechts als öffentliche Auftraggeber, sofern sie für die Errichtung von Hochschul- oder Verwaltungsgebäuden subventioniert werden. Bei der vorliegenden Vergabe sind große Hallen für Forschung und Entwicklung geplant. Diese Hallen entsprechen indes keinem klassischen Hochschulgebäude, das über Forschungslabore hinaus zu weiten Teilen aus Hörsälen, Unterrichtsräumen, Büros, Lesesälen und Bibliotheken besteht. Der geplante Bürotrakt wiederum kann als Verwaltungsgebäude klassifiziert werden, nimmt aber räumlich nur einen kleinen Teil des Gesamtobjekts ein. In seinem Gesamtcharakter ist das Vergabeobjekt mithin weder Verwaltungsgebäude noch Hochschulgebäude. Hilfsweise wird auf Folgendes hingewiesen: Die Vergabestelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Tagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ACCESS e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ACCESS e.V.
Registrierungsnummer: DE 121 684 573
Postanschrift: Intzestraße 5
Stadt: Aachen
Postleitzahl: 52072
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
E-Mail: m.buenck@access-technology.de
Telefon: +49 241 80 98000
Internetadresse: <http://www.access-technology.de>
Profil des Erwerbers: <http://www.access-technology.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3055
Fax: +49 221 147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c88728f6-db97-4fef-9321-0dbc2e718347 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/06/2024 09:34:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 353216-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 115/2024

Datum der Veröffentlichung: 14/06/2024